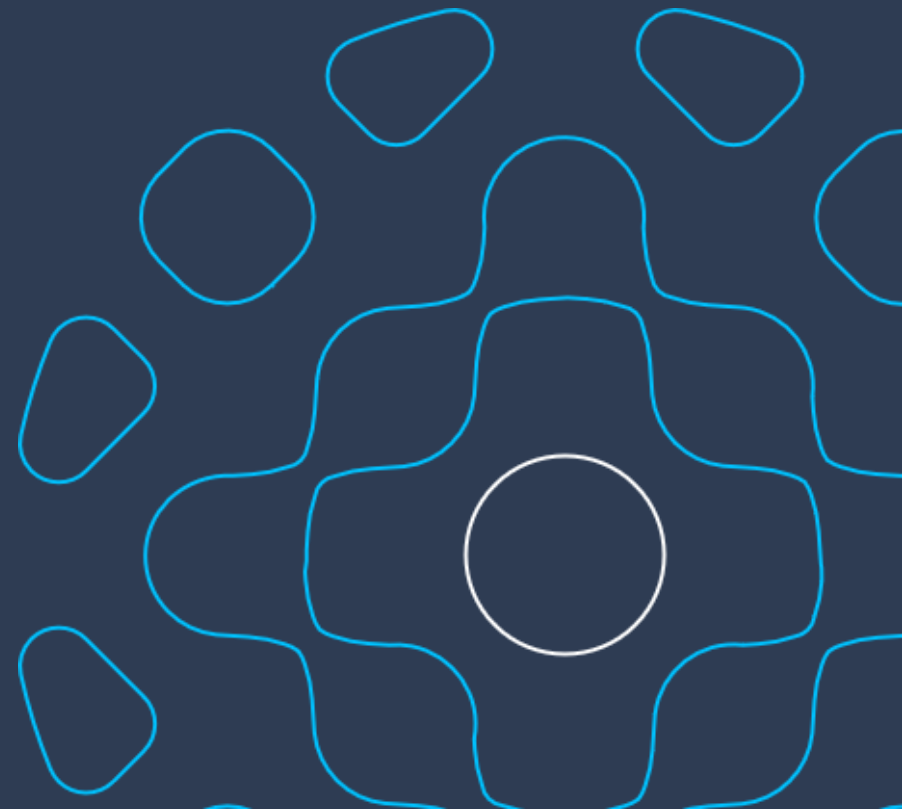




Code of Conduct

Version 10/2023



Inhalt

1	Eine Botschaft von unseren Gründern	3	4.4	Jahresabschlüsse & Rechnungslegungskontrollen	8	6	Arbeitsumfeld	12
2	Präambel	4	4.5	Fairer Wettbewerb	8	6.1	Menschenrechte	12
3	Report a Concern – Anliegen melden	5	4.6	Interessenkonflikte	9	6.2	Anti-Diskriminierung & -Belästigung	12
3.1	Speak up-Kultur	5	4.7	Marketing	9	6.3	Gesundheit & Wohlbefinden	13
3.2	Keine Vergeltung	5	4.8	Persönliche politische Aktivitäten	9	6.4	Gerechter und gleicher Lohn	13
3.3	Report a Concern-Kontakt	5	5	Daten, Vermögenswerte & IT	10	6.5	Mitarbeiterentwicklung	13
4	Integrität & Rechtskonformität	6	5.1	Informationssicherheit	10	6.6	Home Office & flexible Arbeitszeiten	13
4.1	Betrugsbekämpfung	6	5.2	Datenschutz	11	7	Nachhaltigkeit	14
4.2	Korruptionsbekämpfung	7	5.3	Vertraulichkeit	11	7.1	Nachhaltigkeitsmanagement	14
4.3	Geldwäsche & Steuerhinterziehung	8	5.4	Copyright-geschützte Inhalte	11	7.2	Abfallwirtschaft	14
			5.5	Schutz unserer Vermögenswerte	11			



1 Eine Botschaft von unseren Gründern

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

mit großem Stolz präsentieren wir Euch unseren Code of Conduct - ein Dokument, das die Grundprinzipien und Werte verkörpert, welche die Basis unserer Unternehmenskultur bilden. Als Gründer von Thing-it ist es uns eine Ehre, diesen wichtigen Schritt zu gehen.

Thing-it wurde mit dem Ziel gegründet, innovative Technologien zu entwickeln, welche die Nachhaltigkeit von Gebäuden verbessern und das Leben der Menschen in Gebäuden optimieren. Kurz gesagt: Wir stellen Nachhaltigkeit und Menschen in den Mittelpunkt unseres Unternehmens.

Unsere Philosophie wird durch die Handlungen jedes einzelnen Teammitglieds in seiner täglichen Arbeit lebendig. Daher erinnert uns dieser Code of Conduct daran, unsere Werte im

Umgang mit unseren Kollegen, Kunden, Geschäftspartnern und der Gesellschaft zu verkörpern. Unser Verhalten definiert uns und beeinflusst maßgeblich unseren Erfolg. Wir glauben, dass unser Unternehmen nur dann einen Mehrwert generieren kann, wenn Innovation und ethisches Verhalten Hand in Hand gehen. Deshalb arbeiten wir gemeinsam daran, Integrität zu gewährleisten, für Fairness und Gleichberechtigung einzutreten und unseren ökologischen Fußabdruck zu verringern. Indem wir diese Grundsätze leben, stärken wir das Vertrauen unserer Stakeholder und schaffen ein gutes Arbeitsklima für alle.

Wir ermutigen jede/n von Euch, sich mit diesem Kodex vertraut zu machen, die Grundsätze in Eurem täglichen Handeln

umzusetzen, Fragen zu stellen und sich zu äußern, wenn man etwas sieht, das nicht richtig ist. Mit vereinten Kräften können wir ein Arbeitsumfeld schaffen, das auf Vertrauen, Offenheit und Verantwortung beruht.

Wir danken Euch für Euer Engagement, diese Prinzipien zu achten, und für den Beitrag, den Ihr zur Gestaltung einer besseren Zukunft leistet.

Auf eine erfolgreiche und ethische Reise,

Marc Gille
Gründer und CEO

Klaus Berberich
Gründer und CRO

2 Präambel

Bei Thing-it ist es unser Ziel, das Leben von Menschen in Gebäuden zu verbessern und Gebäude nachhaltiger zu gestalten. Als MitarbeiterInnen von Thing-it tragen wir alle die Verantwortung dafür, dass die Fortschritte zu diesem Ziel auf nachhaltige Weise gemacht werden, indem wir mit Integrität und Respekt gegenüber KollegInnen, der Gesellschaft, der Umwelt und Lebewesen handeln und so deren Vertrauen erhalten und unser Unternehmen schützen. Dieser Code of Conduct ist unsere ethische und wertebasierte Grundlage, die für alle unsere MitarbeiterInnen gilt. Manager und Führungskräfte sollen als Vorbild für alle dienen und zu gutem Verhalten ermutigen.

Im Zweifelsfall sollten sich die MitarbeiterInnen an ihre/n Vorgesetzte/n, ESG oder den [Report a Concern](#)-Kontakt wenden. Alle MitarbeiterInnen werden regelmäßig geschult, um sicherzustellen, dass sie diesen Code of Conduct kennen und einhalten. Wir stellen sicher, dass alle MitarbeiterInnen Zugang zu

diesem Code of Conduct hat, um ihn in Zukunft nachschlagen zu können.

Der Code of Conduct wird regelmäßig überprüft und bei Bedarf aktualisiert. Die MitarbeiterInnen werden über alle Änderungen an diesem Dokument informiert.

Ein Verstoß gegen diesen Code of Conduct kann disziplinarische Maßnahmen nach sich

ziehen, die von mündlichen Verwarnungen bis hin zur Kündigung reichen.

Wir erwarten auch von unseren Lieferanten, Auftragnehmern, Beratern und anderen Geschäftspartnern, dass sie diese oder vergleichbare Grundsätze befolgen, wenn sie uns mit Waren und Dienstleistungen versorgen oder in unserem Namen handeln.



3 Report a Concern – Anliegen melden

3.1 Speak up-Kultur

Wir führen unsere Geschäfte ehrlich, ethisch und gemäß den geltenden Gesetzen. Alle unsere MitarbeiterInnen sind verpflichtet zu melden, wenn sie von einem tatsächlichen oder potenziellen Verstoß gegen unsere Unternehmensrichtlinien oder geltendes Recht wissen. Darüber hinaus bitten wir auch externe Stakeholder Bedenken zu melden. Wir haben gemäß dem deutschen Hinweisgeberschutzgesetz eine unabhängige Meldestelle eingerichtet, die der anonymen Meldung von Bedenken sowie der Aufklärung und Verhinderung von Verstößen dient. Wir sind überzeugt, dass die Förderung einer Unternehmenskultur, die zur Meldung von Bedenken ermutigt, entscheidend ist, um Vertrauen aufrecht zu erhalten, nachhaltig zu wirtschaften und Schäden oder zukünftige Vorfälle zu vermeiden.

3.2 Keine Vergeltung

MitarbeiterInnen und andere Stakeholder, die ein Anliegen melden wollen, müssen keine Vergeltungsmaßnahmen fürchten. Wir dulden keine Vergeltungsmaßnahmen gegen eine Person, die in gutem Glauben und aufrichtig Bedenken innerhalb unseres Unternehmens oder bei der nach örtlichem Recht zuständigen Institution meldet oder an der Untersuchung einer Beschwerde beteiligt ist. Jede Person, die Vergeltungsmaßnahmen gegen einen Whistleblower ergreift oder androht, kann disziplinarisch belangt werden, bis hin zur Kündigung des Arbeits- oder Vertragsverhältnisses. Sofern es sich nicht um eine anonyme Meldung handelt, werden wir alle Hinweise auf mutmaßliches Fehlverhalten vertraulich und sensibel behandeln und die Privatsphäre des Hinweisgebers wahren. Vertraulich bedeutet, dass die Identität des Hinweisgebers nur denjenigen mitgeteilt wird, die sie kennen müssen, um eine Untersuchung und Folgemaßnahmen (einschließlich

Disziplinarmaßnahmen, falls erforderlich) effektiv durchführen zu können, oder wenn eine gesetzliche Verpflichtung zur Mitteilung der Identität des Hinweisgebers besteht.

3.3 Report a Concern-Kontakt

Bei Hinweisen auf Nichteinhaltung unserer Richtlinien oder geltenden Rechts oder bei Menschenrechtsverstößen wende dich bitte an unseren Whistleblower-Kontakt:

Unabhängige Report a Concern-Meldestelle:
[Kontaktformular](#)
(anonymer Whistleblower-Kontakt und Beratung)

4 Integrität & Rechtskonformität

4.1 Betrugsbekämpfung

Unsere Verpflichtung zur Integrität erfordert, dass wir Betrug verhindern, bekämpfen und aufklären. Betrug kann verheerende Auswirkungen für unser Geschäft und unsere Stakeholder haben, indem er zum Bruch von Vertrauen, erheblichen finanziellen Verlusten und anderen langfristigen Folgen führt. Betrug

ist die unrechtmäßige Entziehung von Geld, Eigentum oder gesetzlichen Rechten. Der Täter täuscht das Opfer und bewegt es zum Aushändigen von Geld oder Erbringen von Dienstleistungen, wodurch das Opfer finanzielle Verluste erleidet. Schwindel und Betrug können viele Formen annehmen, z. B. Anlagebetrug, Versicherungsbetrug, Sozialleistungsbetrug, Steuer- und

Verbrauchssteuerbetrug oder Verbraucherbetrug. Wir alle haben die Möglichkeit, Verluste zu verhindern und Betrug einzudämmen, indem wir jeden tatsächlichen oder potenziellen Betrug an den Whistleblower-Kontakt ([Report a Concern](#)) melden.





4.2 Korruptionsbekämpfung

Die Abzweigung von Ressourcen oder der Machtmissbrauch gefährdet unsere Werte und unsere Verantwortung gegenüber dem Planeten, der Gesellschaft und der globalen Wirtschaft. Korruption birgt rechtliche Risiken sowohl für das Unternehmen als auch für die beteiligten Personen. Wir müssen auf ehrliche und transparente Weise handeln. Korruption seitens unserer MitarbeiterInnen, Vorstandsmitglieder oder Dritter im Rahmen ihrer Zusammenarbeit mit Thing-it ist verboten. Weder unsere Stakeholder noch Dritte, die in unserem Namen handeln oder mit uns zu tun haben, dürfen im Zusammenhang mit unseren Aktivitäten Bestechungsgelder anbieten oder zahlen, noch zur Zahlung von

Bestechungsgeldern auffordern oder Bestechungsgelder annehmen.

Als MitarbeiterInnen dürfen wir Dritten keine Geschenke in Form von Geld, Sachleistungen, Einladungen oder Dienstleistungen machen. Außerdem dürfen Waren oder Dienstleistungen nur gegen ein angemessenes Entgelt bereitgestellt werden. Ausgenommen sind lediglich Werbegeschenke zur Kundenbindung, Geschäftsessen, die Teilnahme an geschäftsbezogenen Veranstaltungen oder bestimmte Anlässe wie Feiertage, Geburtstage, Jubiläen, sofern sich diese in Bezug auf Kosten und Häufigkeit im Rahmen der üblichen Geschäftspraxis halten.

Wir fördern eine Unternehmenskultur, in der Korruption niemals akzeptabel ist. Wir fordern jeden auf, Hinweise auf Fehlverhalten, einschließlich Korruption, gemäß [der Report a Concern-Prozedur](#) zu melden. MitarbeiterInnen, die eine korrupte Handlung begehen, Kenntnisse über Korruption nicht melden oder Korruptionsrisiken nicht angemessen kontrollieren, müssen mit Disziplinarmaßnahmen bis hin zur Kündigung des Arbeitsverhältnisses rechnen. Stakeholdern, die sich nicht an diese Richtlinie halten, werden ihre Vereinbarungen und/oder Verträge mit uns gekündigt. Außerdem können eine Entschädigung, strafrechtliche Verfolgung oder andere Rechtsmittel angestrebt werden.

4.3 Geldwäsche & Steuerhinterziehung

Geldwäsche und Steuerhinterziehung sind illegal und daher verboten. Geldwäsche bedeutet, Geld aus illegalen Aktivitäten zu verschleiern, indem man den Anschein erweckt, es stamme aus einer legalen Quelle. Unter Steuerhinterziehung versteht man die Nicht- oder Unterbezahlung von Steuern durch Einzelpersonen oder Unternehmen, die mit falschen Angaben gegenüber den Steuerbehörden einhergeht. Wir bitten unsere MitarbeiterInnen und Stakeholder, jeden diesbezüglichen Verdacht zu melden.

4.4 Jahresabschlüsse & Rechnungslegungskontrollen

Die Führung genauer, vollständiger und zuverlässiger Abrechnungen und Konten ist für unser Geschäft von entscheidender Bedeutung, um Rufschädigung und/oder finanzielle Schäden zu vermeiden. Wir verpflichten uns, genaue Geschäftsunterlagen zu führen, um die Einhaltung der geltenden Gesetze, Steuervorschriften und ethischen Geschäftspraktiken zu gewährleisten und

betrügerische Aktivitäten zu verhindern. Es gibt niemals eine Rechtfertigung für falsche oder irreführende Einträge. Nicht offengelegte oder nicht aufgezeichnete Gelder, Zahlungen oder Einkünfte werden als Verstoß gegen unsere Geschäftspraktiken betrachtet und sind verboten.

Wir sind dafür verantwortlich, dass die von uns aufgezeichneten, verarbeiteten und analysierten Informationen korrekt sind und in Übereinstimmung mit den geltenden rechtlichen oder buchhalterischen Grundsätzen erfasst werden. Interne Kontrollen müssen vorhanden sein. Unsere Jahresabschlüsse werden von einem externen Wirtschaftsprüfer geprüft. Alle Beteiligten müssen sicherstellen, dass unsere Aufzeichnungen zuverlässig sind und denjenigen zur Verfügung stehen, die die Informationen zur Erfüllung interner und externer Anforderungen benötigen.

4.5 Fairer Wettbewerb

Wir respektieren unsere Konkurrenten und das Kartellrecht sowie die entsprechenden Gesetze

in jedem Land, in dem das Unternehmen tätig ist. Kein/e MitarbeiterIn darf an illegalen Absprachen oder Praktiken beteiligt sein, die den Wettbewerb beeinträchtigen können, sei es durch koordinierte Maßnahmen, wie Preisabsprachen, Absatzbedingungen, Produktionsmengen oder die Aufteilung von Märkten, oder durch den Austausch vertraulicher Informationen mit Wettbewerbern.





4.6 Interessenkonflikte

Interessenkonflikte sind Situationen, in denen MitarbeiterInnen zwischen den Verantwortlichkeiten ihrer Position bei Thing-it und anderen persönlichen oder beruflichen Interessen wählen müssen. Die MitarbeiterInnen sollten jede Situation vermeiden, die zu einem Interessenkonflikt führen könnte, z. B. wichtige persönlichen Beziehungen und externe Aktivitäten, einschließlich Nebenbeschäftigungen, eigene Unternehmen und der Arbeit in Vorständen. Unsere MitarbeiterInnen sollten potenzielle Interessenkonflikte mit ihren Vorgesetzten besprechen.

4.7 Marketing

Ehrlichkeit ist unser Leitfaden in Marketing und Vertrieb. Wir machen nur vollständige, sachliche und wahrheitsgemäße Angaben über unser Unternehmen, unsere MitarbeiterInnen und unsere Dienstleistungen. Wir arbeiten mit

unseren Kunden zusammen, um die Integrität der Informationen in Kommunikation und Technologie, die wir in ihrem Namen erstellen, sicherzustellen. Wir stellen schriftliche Informationen zur Verfügung, die leicht verständlich sind. Wir machen niemals abfällige Bemerkungen über unsere Konkurrenten oder unfaire Vergleiche zwischen den Dienstleistungen der Konkurrenz und unseren eigenen.

4.8 Persönliche politische Aktivitäten

Jedes politische Engagement unserer MitarbeiterInnen sollte außerhalb der Arbeitszeit stattfinden. Wenn MitarbeiterInnen sich politisch engagieren, sollten sie sicherstellen, dass immer klar ist, dass das politische Engagement und ihre politischen Ansichten ihre persönliche Meinung darstellen und der Eindruck vermieden wird, dass diese Aktivitäten mit Thing-it in Verbindung stehen.

5 Daten, Vermögenswerte & IT

5.1 Informationssicherheit

Unser Geschäftsmodell ist auf das ordnungsgemäße Funktionieren unserer IT-Systeme angewiesen, die vor unbefugter Nutzung, Manipulation und vor Beschädigung oder Verlust geschützt werden müssen. Durch die Einhaltung des Informationssicherheitsstandards ISO27001 gewährleisten wir die Vertraulichkeit, Integrität und Verfügbarkeit unserer plattformbezogenen Vermögenswerte, einschließlich der Kundendaten. Unser Chief Information Security Officer verwaltet unser Informationssicherheits-Managementsystem und arbeitet eng mit unserer IT-Abteilung, Systemadministration und allen anderen Abteilungen zusammen, um auftretende Informationssicherheitsrisiken zu erkennen und zu reduzieren. Dies geschieht durch die sorgfältige Auswahl und Implementierung der effektivsten Maßnahmen. Wir verpflichten uns, die notwendigen Ressourcen bereitzustellen, um unsere MitarbeiterInnen angemessen und

regelmäßig zu schulen und das Bewusstsein für Risiken, einschließlich Phishing, zu schärfen. Alle unsere MitarbeiterInnen sind verpflichtet, Sicherheitsvorfälle unverzüglich an unseren Chief Information Security Officer zu melden. Außerdem ist ein [Report a Concern](#)-Kontakt zum Melden von Anliegen für MitarbeiterInnen und externe Stakeholder eingerichtet worden.



5.2 Datenschutz

Wir verpflichten uns, die personenbezogenen Daten aller an unseren Geschäftsaktivitäten beteiligten Akteure, einschließlich unserer Kunden, Lieferanten, Geschäftspartner und Mitarbeiter, zu schützen. Alle geltenden Gesetze müssen eingehalten werden, insbesondere die Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), welche die folgenden sieben Grundsätze umfasst: Rechtmäßigkeit, Fairness und Transparenz, Zweckbindung, Datenminimierung, Genauigkeit, Speicherbegrenzung, Integrität und Vertraulichkeit sowie Rechenschaftspflicht. Unser TÜV-zertifizierter Datenschutzkoordinator verwaltet unser Datenschutzmanagementsystem und arbeitet eng mit unserem externen Datenschutzbeauftragten zusammen, um die Einhaltung der DSGVO und anderer geltender Datenschutzgesetze sicherzustellen. Dazu gehören auch regelmäßige und gezielte Schulungen unserer MitarbeiterInnen unter Berücksichtigung ihrer Rolle in unserem bei

Thing-it. Bitte melde alle Bedenken bezüglich des Datenschutzes unserem Datenschutzbeauftragten:

Datenschutz und Privatsphäre Office:
privacyoffice@thing-it.com

5.3 Vertraulichkeit

Eine der größten Stärken von Thing-it sind unsere Produkte und Dienstleistungen. MitarbeiterInnen dürfen keine vertraulichen Geschäftsinformationen weitergeben, es sei denn, der Vorgesetzte hat dies genehmigt. Eine Geheimhaltungsvereinbarung (Non-Disclosure Agreement, NDA) ist Teil des Arbeitsvertrags aller MitarbeiterInnen, um die unbefugte Weitergabe von Informationen außerhalb von Thing-it zu verhindern. Mit externen Stakeholdern werden gesonderte NDAs abgeschlossen.

5.4 Copyright-geschützte Inhalte

Mitarbeitern ist es nicht gestattet, Software, Medien, Veröffentlichungen oder andere urheberrechtlich geschützte Inhalte am

Arbeitsplatz oder für geschäftliche Zwecke zu kopieren, es sei denn, sie oder Thing-it sind rechtlich befugt, die geschützten Inhalte zu nutzen oder zu kopieren.

5.5 Schutz unserer Vermögenswerte

Unsere materiellen und immateriellen Vermögenswerte sind für unsere Arbeit unerlässlich. Daher müssen wir sie mit Sorgfalt behandeln, sie für den vorgesehenen Zweck verwenden und Verschwendung, Angriffe oder Missbrauch dieser Vermögenswerte verhindern. Wenn sie veraltet sind oder nicht mehr benötigt werden, müssen unsere MitarbeiterInnen sie an Thing-it zurückgeben. Technische Geräte müssen an unsere IT-Abteilung zurückgegeben werden, damit sie gemäß unserer ISO27001-konformen Entsorgungsrichtlinie für technische Geräte ordnungsgemäß entsorgt werden können. Waren und Dienstleistungen können nur für geschäftliche Zwecke und nach Beantragung der entsprechenden Ausgabenbefugnis bestellt werden.

6 Arbeitsumfeld



6.1 Menschenrechte

Wir bei Thing-it verpflichten uns, den Schutz der internationalen Menschenrechte und der Rechte bei der Arbeit zu unterstützen und zu respektieren, wie sie in den zehn Prinzipien des Global Compact der Vereinten Nationen (UNGC), den UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte (UNGP) und der Erklärung der Kernarbeitsnormen der International Labour Organisation (ILO)

festgelegt sind. Wir stellen sicher, dass wir uns nicht an Menschenrechtsverletzungen mitschuldig machen. Wir setzen uns für die Vereinigungsfreiheit und die wirksame Anerkennung des Rechts auf Kollektivverhandlungen, die Beseitigung aller Formen von Zwangs- und Pflichtarbeit, die wirksame Abschaffung der Kinderarbeit und die Beseitigung von Diskriminierung bei Einstellung und Beruf ein. Wir bemühen uns,

Menschenrechtsverletzungen zu verhindern und nachteilige Auswirkungen zu beheben. Wenn du Bedenken hinsichtlich tatsächlicher oder potenzieller nachteiliger Einschränkung von Menschenrechten durch unsere Tätigkeit oder die Tätigkeit unserer Wertschöpfungskette hast, wende dich bitte an [Report a Concern](#).

6.2 Anti-Diskriminierung & -Belästigung

Wir schätzen die Vielfalt bei Thing-it und verpflichten uns, ein vielfältiges und integratives Umfeld für alle MitarbeiterInnen zu schaffen, unabhängig von Herkunft, ethnischer Zugehörigkeit, Geschlecht, Alter, Behinderung, Religion, sexueller Identität oder anderen diversen Hintergründen. Wir sind stolz darauf, ein Arbeitgeber der Chancengleichheit zu sein. Jede Form der Diskriminierung von MitarbeiterInnen aufgrund ihres diversen Hintergrunds ist verboten. Jegliche Belästigung von MitarbeiterInnen ist untersagt. Alle MitarbeiterInnen müssen respektvoll behandelt werden.

6.3 Gesundheit & Wohlbefinden

Wir sind bestrebt, unsere MitarbeiterInnen vor Gesundheitsrisiken in ihrem Arbeitsumfeld zu schützen. So wird allen Mitarbeitern jährlich eine Schulung zum Thema Arbeitsschutz und eine ärztliche Untersuchung zum Thema Gesundheit am Bildschirmarbeitsplatz angeboten. Außerdem gibt es einen Arbeitsschutzausschuss (intern und extern besetzt), der halbjährlich tagt. Wir bieten Teambuilding-Veranstaltungen und Anreize, um das Engagement der MitarbeiterInnen zu erhöhen. Regelmäßige Umfragen zum Mitarbeiterengagement geben den Mitarbeitern die Möglichkeit, Feedback zu geben und Verbesserungen der Mitarbeiterzufriedenheit und des Wohlbefindens vorzunehmen.

6.4 Gerechter und gleicher Lohn

Wir setzen uns dafür ein, dass jeder eine faire Entlohnung für gleiche Arbeit erhält, einschließlich aller Formen von Kapital- und Zusatzleistungen. Wir schätzen das Engagement unserer MitarbeiterInnen für den Erfolg unseres Unternehmens und verpflichten

uns, sie unabhängig von Geschlecht, Alter, ethnischer Zugehörigkeit, Religion, Geschlechtsidentität, sexueller Orientierung oder anderem Status zu entlohnen.

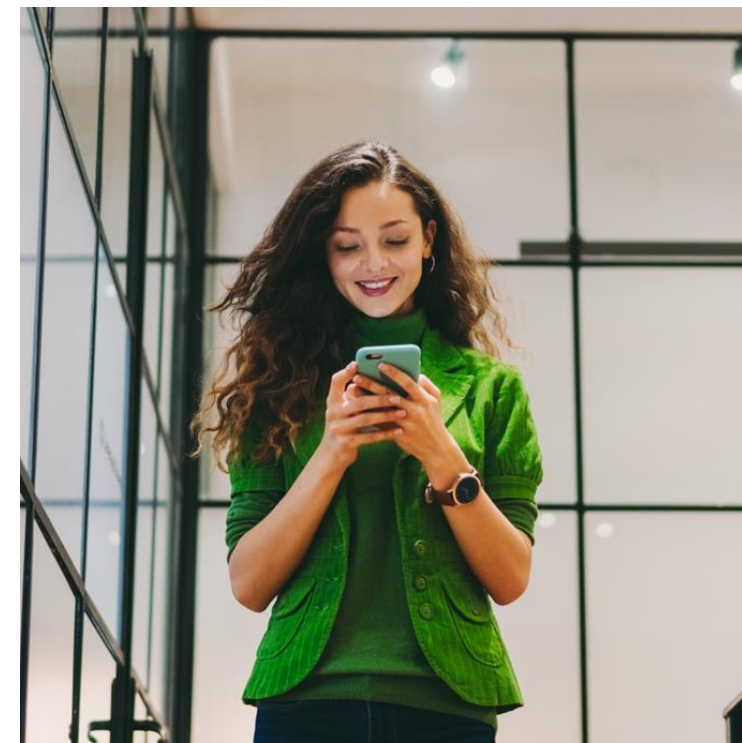
6.5 Mitarbeiterentwicklung

Jede/r neue/r MitarbeiterIn erhält eine umfassende Einarbeitung. Wir sind bestrebt, allen MitarbeiterInnen Möglichkeiten zum Lernen und zur beruflichen Weiterentwicklung zu bieten. Regelmäßige Feedbackgespräche helfen MitarbeiterInnen und Führungskräften, sich auszutauschen, zu analysieren, Ziele zu setzen und die Zusammenarbeit zu verbessern. Wir verfügen über einen Career Framework mit verschiedenen Senioritätsstufen, welches es den MitarbeiterInnen ermöglicht, sich innerhalb ihrer Rolle weiterzuentwickeln. Das Framework unterstützt Führungskräfte und MitarbeiterInnen dabei, klare Ziele zu setzen. Außerdem schafft es Transparenz und gewährleistet Chancengleichheit bei der beruflichen Entwicklung.

6.6 Home Office & flexible Arbeitszeiten

Als digital-natives Unternehmen legen wir Wert auf Digitalisierung und Flexibilität und glauben

an den Erfolg und die Bedeutung von hybriden Arbeitskonzepten, die das Büro der Zukunft prägen. Daher können alle unsere MitarbeiterInnen teilweise oder ganz von zu Hause aus arbeiten, sofern ein angemessener Arbeitsplatz zur Wahrung der Gesundheit, Produktivität und Vertraulichkeit von Geschäftsdaten eingerichtet wird. Darüber hinaus bieten flexible Arbeitszeiten und die Möglichkeit, in Teilzeit zu arbeiten, den Rahmen für die Vereinbarkeit von Privatleben und Beruf. Außerdem pflegen wir einen unterstützenden Umgang im Team und Management.



7 Nachhaltigkeit

7.1 Nachhaltigkeitsmanagement

Wir bei Thing-it haben uns dazu verpflichtet, sowohl die Nachhaltigkeit unserer Kunden als auch unsere eigene zu verbessern. Wir sind uns bewusst, dass alle Dimensionen der Nachhaltigkeit, ob wirtschaftlich, ökologisch oder sozial, gleich wichtig und eng miteinander verknüpft sind. Alle unsere Geschäftsentscheidungen werden von dem Ziel geleitet, einen positiven Einfluss auf die Umwelt und die Gesellschaft zu haben. Wir halten uns an alle geltenden Umweltgesetze, -vorschriften und -normen.

Unser ESG-Beauftragter verfolgt die Impacts des Unternehmens, analysiert Verbesserungsmöglichkeiten und setzt Nachhaltigkeitsstrategien um. Wir kompensieren unsere nicht vermeidbaren Emissionen durch den Kauf von Carbon Credits aus zertifizierten Carbon-Removal-Projekten und streben die Veröffentlichung eines jährlichen Nachhaltigkeitsberichts an.

Zögere nicht, dich an unseren [Report a Concern](#)-Kontakt zu wenden, wenn du einen Nachhaltigkeitsvorfall im Zusammenhang mit Thing-it bemerkst.

7.2 Abfallwirtschaft

Wir halten uns nicht nur an die ISO27001-Richtlinie für die Entsorgung von technischen Geräten (siehe [Schutz unserer Vermögenswerte](#)), sondern achten auch darauf, andere in unserem Büro anfallende Abfälle zu trennen und gemäß den örtlichen Recycling-Richtlinien zu recyceln. Außerdem vermeiden wir unnötiges Drucken von Dokumenten und bevorzugen die digitale Speicherung und Weitergabe von Informationen.



